Pressemitteilung der Stadt Wernigerode

Wernigerode, 25.11.2013

Modernisierungsarbeiten am Wernigeröder Rathaus

Am Rathaus werden zurzeit diverse Reparaturarbeiten ausgeführt, die die Stadt Wernigerode in Auftrag gegeben hat.

1) Geländer der Rathautreppe

Die Verankerung der Granitpfeiler wurde erneuert. Die Kosten beliefen sich auf 4.000 Euro.

2) Malerarbeiten an der Fassade und Renovierung 2. Etage

Im Bereich der öffentlichen Toiletten wurde Ausbesserungsarbeiten an der Fassade vorgenommen. Die Fenster erhielten einen neuen Anstrich. Die Arbeiten standen in direktem Zusammenhang mit der Renovierung der 2. Etage des Rathauses. Hier wurde in den vergangenen Wochen der Flur sowie die Büros mit neuem Linoleum-Fußboden versehen. Alle Wände bekamen neue Farbe. Die Gesamtkosten belaufen sich auf 30.000 Euro.

3) Eingangsbereich Klint

Im Außenbereich wurde die Natursteinbodenbeläge ausgebessert. Im Bereich der Treppe wurden die Steine ausgetauscht. Zudem wurden Elektroleitungen neu installiert und alte Heizkörper ausgetauscht. Der doppelflügelige Eingang, der von Besuchern und Verwaltungsmitarbeitern genutzt wird, erhält zukünftig eine Glasschiebetür, ähnlich dem Eingang der WTG. Mit diesem Trick kann die alte Holztür für alle Gäste einladend offen stehen und Blick ins Rathaus gewähren. **Termin für den Einbau der Glastür ist der 9. Dezember (vormittags)**. Zur Umgestaltung gehören das Anbringen eines Orientierungssystems mit neuen Wegweisern und abschließend natürlich auch ein frischer Maleranstrich. Die Kosten werden ca. 60.000 Euro betragen.

4) Hochzeitserker

Neben der Fachwerksanierung, neuer innenliegender Wärmedämmung, dem Einbau eines Klimagerätes und Malerarbeiten steht dem Hochzeitserker auch die Umgestaltung der Inneneinrichtung bevor. Während der Sanierungsarbeiten steht der Raum nicht für Trauung zur Verfügung. Heiratwillige nutzen in diesem Zeitraum das große, moderne Trauzimmer. Der Zugang zum Ratskeller ist während der gesamten Bauzeit gewährleistet. Leider mussten wegen Schwammbefall hier zahlreiche Holzbalken ausgetauscht werden. Das Verputzen und Malern im Außenbereich wird im Frühjahr erfolgen. Durch die aufwändigere Sanierung im Bereich des Fachwerks werden die geschätzten Sanierungskosten von 70.000 Euro leicht überschritten. Aktuelle Rechnungen liegen derzeit aber noch nicht vor.

Die Innenarchitektur übernimmt Frau Roth.